

Zum Titelbila



Ein Graffiti der anderen Art - ansehnlich und mit Aussage – grüßt an der Ecke Franz-Kobinger- und Fär-Foto: Gunnar Olms berstraße.

Danke ...

... sagen wir allen, die unsere

lokalen Medien "Der Pferseer"

"Augsburger Südanzeiger", und "Stadtberger Bote" für ihre Wer-

bung nutzen und uns damit er-

möglichen, entsprechend Fläche

zur Verfügung zu stellen für die Öffentlichkeitsarbeit der örtlichen

Vereine, Verbände und

Organisationen.

Wenn deren Mitglieder, Freunde

und Gönner bei ihren Einkäufen /

Aufträgen die Inserenten der o. g.

GRÜNE unterwegs im Herzen Pfersees

Bürgermeisterin Martina Wild im Austausch mit Bürgeraktion und örtlichen Betrieben

Wie lebendia Pfersee ist, zeigte sich einmal mehr beim Stadtteilspaziergang mit Bürgermeisterin Martina Wild. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Grünen Ortsverbands - darunter Christine Kamm, Rosi Schroll und Peter Monz war sie im Viertel unterwegs, um mit engagierten Menschen ins Gespräch zu kommen.

Erste Station war das Schlössle, wo mit Dietmar Egger von der Bürgeraktion Pfersee "Schlössle" e.V. über aktuelle Entwicklungen gesprochen wurde. Ein zentrales Thema: die Neugestaltung des Platzes bei St. Michael. Vor Ort wurde über Gestaltungsideen, verkehrliche Anbindung und die geplanten Baumpflanzungen diskutiert - und über die Bedeutung grüner, einladender Aufenthaltsorte für die Lebensqualität im Stadtteil. "Wichtig ist jetzt, dass es endlich vorangeht", so der und lebendiger Stadtteil, der Zu-

Im Anschluss führte der Rundgang zu mehreren Traditionsbetrieben im Herzen Pfersees - etwa zum Warenkaufhaus Konrad, das bereits 1894 gegründet und 1910 nach Pfersee verlegt wurde, sowie zur Bäckerei Schneider, die seit 1919 fest zur Nachbarschaft gehört. Zum Abschluss besuchte Bürgermeisterin Wild den Lotto- und Zeitungskiosk "Paper and More" in der Augsburger Straße - ein junges Geschäft, das mit Herzblut zur Lebendigkeit des Viertels beiträgt.

Der Spaziergang zeigte eindrucksvoll, wie stark Pfersee von seinen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, seinen Traditionsbetrieben und dem guten Miteinander von Stadt, Wirtschaft und Bürgerschaft geprägt ist. Gemeinsam sorgen sie dafür, dass Pfersee bleibt, was es ist: ein lebenswerter



v.l.n.r. Martina Wild (Bürgermeisterin), Dietmar Egger (Bürgeraktion Pfersee "Schlössle" e.V.), Peter Monz (GRÜNE Pfersee), Christine Kamm (GRÜNE Pfersee)



Telefon (08 21) 50 86 30 · Fax (08 21) 5 08 63 33









IMPRESSUM Die Prinfomagazine DER PFERSEER, AUGSBURGER SÜDANZEIGER und STADTBERGER BOTE erscheinen im Auensee Verlag e.K. Inhaber: Gunnar Olms, CEO (v.i.S.d.P.), Bobinger Str. 100, Augsburg, Tel.: 0821 9232-0 · E-Mail: info@auensee.de · Ansprechpartner für die Schaltung von Anzeigen ist wahlweise der herausgebende Verlag direkt oder Brigitte Rauwolf (Agentur-Partner). Der Verlag behält sich vor, eingesandte Artikel, (Texte und Bilder) z.B. aus sachlichen, rechtlichen, Platz- oder Kostengründen, redaktionell zu bearbeiten Anzeigenleitung: Barbara Olms, CEO Executive Assistant · Druck: Senser, Göggingen · Übermittlung der Online-Version: NMS Hofner · Verlag und Redaktion sind für Webseiten, die in dieser Ausgabe genannt oder auf die mittels QR-Code o.ä. verlinkt wird, nicht verantwortlich.

Magazine vorranging berücksichtigen, dient das allen Beteiligten. Auensee Verlag und Redaktion

Der Pferseer • Seite 2 Pferseer Bote • Seite 3

Abfallwirtschafts- und

Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Augsburg (AWS) informiert

Herbstzeit ist Laubzeit. Beim AWS kümmern sich ca. 145 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter täglich darum, das Laub von den Straßen, Radwegen und öffentlichen Plätzen einzusammeln und zu entfernen. Anschließend wird es in der AVA Abfallverwertung Augsburg KU vergärt und kompostiert.

Laub und Grüngut-Entsorgung

Bürgerinnen und Bürger können ihre Bioabfälle über die Braune Tonne entsorgen. Bitte beachten Sie, dass in Säcken oder anderen Behältnissen zusätzlich bereitgestelltes Grüngut nicht mitgenommen wird. Zusätzlich kann Grüngut bei den Wertstoff- & Servicepunkten Holzweg, Unterer Talweg, Johannes-Haag-Straße sowie Oberer Auweg 11 selbst angeliefert werden. Die Grüngutentsorgung von Wohnanlagen und Hausgärten ist kostenfrei.

Keine Fremdstoffe in den Bioabfall

Aus den Bioabfällen wird in der Vergärungsanlage der AVA KU umweltfreundliches Bioerdgas erzeugt. Diese Maßnahme wird vielfach durch einen zu hohen Anteil an Fremdstoffen gestört. Deshalb ist darauf zu achten, dass keine Kunststoffe wie zum Beispiel Plastiksäcke oder Metalle in den Bioabfall gelangen. Auch kompostierbare Beutel gehören nicht in den Bioabfall, da sie in der Vergärungsanlage nicht schnell genug abgebaut werden und als Fremdstoffe erhalten bleiben.

Wenn das Volumen der Braunen Tonne nicht ausreicht

Ist die Biotonne zu klein, tauscht der AWS gerne eine kleinere gegen eine größere Braune Tonne aus oder stellt eine weitere Braune Tonne zur Verfügung, dies maximal bis zum dreifachen Volumen der Grauen Tonne. Wünsche nimmt das Kundencenter online unter aws.augsburg.de oder telefonisch unter 0821 324-4884

Biotonne darf nicht zu schwer werden

Um eine Leerung der Biotonne sicherzustellen und um Beschädigungen zu vermeiden, ist darauf zu achten, dass die Biotonne nicht zu schwer wird und noch gut zu bewegen ist. Folgende Mengenangaben dürfen nicht überschritten werden: max. 60 Kilogramm Füllgewicht bei der 120 Liter Biotonne und max. 110 Kilogramm Füllgewicht bei der 240 Liter Biotonne.

Anfrieren des Bioabfalls ist zu vermeiden

Um eine vollständige Leerung der Tonne zu ermöglichen, muss das Anfrieren des Bioabfalls vermieden werden. Der AWS empfiehlt daher, den Tonnenboden etwa mit zerknülltem Altpapier auszulegen und die Tonne an einem frostfreien, windgeschützten Standort aufzustellen. Laub und Grüngut sollten dabei nicht zu feucht sein.

Hinweise zu Laubbläsern

Der Einsatz von Laubbläsern und -saugern ist durch die 32. Bundes-Immissionsschutzverordnung in Wohngebieten zeitlich eingeschränkt. Gewerbebetriebe dürfen Geräte ohne EU-Umweltkennzeichen nur von 9 bis 13 Uhr und 15 bis 17 Uhr einsetzen. Privatpersonen müssen nach der Augsburger Lärmschutzverordnung zusätzlich noch die Zeit von 12 bis 13 Uhr als Ruhezeit ein-

Pflichten in der Laub- und Wintersaison

Bürgerinnen und Bürger in der Stadt Augsburg sind für die vor ihren Grundstücken befindlichen Gehwege reinigungs- und sicherungspflichtig. Dies gilt auch für Gehwege mit dem Zusatz "Radfahrer frei". Das Laub ist bei der Gehwegreinigung nicht auf die Straße zu kehren, sondern muss entsorgt werden. Ansonsten könnten bei starkem Regen die Sinkkästen verstopft werden, was zu Überschwemmungen führen kann.

Erhöhung der Betriebskostenförderung für Kindertageseinrichtungen:

AWO Schwaben fordert weitere Entlastungen und schließt anderenfalls Rückgabe von defizitären Einrichtungen an die Kommunen nicht aus

Brigitte Protschka, Präsidentin und Vorsitzende des Verwaltungsrates der AWO Schwaben, zum Kabinettsbeschluss der Bayerischen Staatsregierung zur Erhöhung der Betriebskostenförderung für

Kindertageseinrichtungen - bei gleichzeitiger Streichung des Krippengeldes und des Bayerischen Familien-

"Wir als AWO Schwaben begrüßen die Erhöhung der Betriebskostenförderung, die dringend notwendig ist. Dies ist ein erster Schritt in die richtige Richtung. Der Betrieb von Kindertageseinrichtungen ist eine kommunale Pflichtaufgabe und für diese natürlich eine hohe

finanzielle Belastung. Leider geht die vom Kabinett beschlossene Erhöhung der Betriebskostenförderung zulasten von Familien - durch die Streichungen von Krippengeld, dem Bayerischen Familiengeld sowie dem Aus für das Kinderstartgeld. Dies ist aus unserer Sicht kein Bekenntnis zur

Um auch zukünftig hochwertige Angebote bereitzuhalten, die den Bedürfnissen der Kinder entsprechen, fordern wir als Träger von 36 Kindertageseinrichtungen die dauerhafte Sicherung einer flächendeckend qualitativ und finanziell auskömmlichen Kindertagesbetreuung für freie Träger. Hier sehen wir den Freistaat in der Pflicht. Aktuell sind viele Kindertageseinrichtungen unterfinanziert, wodurch langjährige, erhebliche Betriebsdefizite entstehen. Der Verwaltungsrat der AWO Schwaben steht deshalb vor der Entscheidung, defizitäre Einrichtungen sogar aufzugeben und diese wieder an die Kommunen zurückzugeben."



Brigitte Protschka

Foto:Guido Köninger

klimaneutral natureOffice.com | DE-077-561231 aedruckt

Der CO₂-Ausgleich des Magazins "Der Pferser" fließt in das "Projekt Togo". Im Rahmen von PROJECT TOGO wird eine 1.000 ha große Naturschutzzone eingerichtet. Über den Projektzeitraum werden somit 370.000 Tonnen CO₂ gebunden. In den ersten Jahren des Projekts werden in der Region unter anderem neue Straßen und Brunnen errichtet, ein Krankenhaus und eine Schule gebaut und viele Haushalte mit Solarzellen zur Eigenstromproduktion ausgestattet. In der Zertifikatsdatenbank sind alle Projekte mit einer eigenen ID-Nummer gespeichert (z.B. Der Pferseer: DE-559-294EJXF). Als Sicherheitsmerkmal - beispielsweise beim klimaneutralen Drucken - können Sie hier jede ID-Nummer abfragen und auf Richtigkeit prüfen.

Liebe Gastautoren, die Sie uns dankenswerterweise Beiträge zur Veröffentlichung schicken, nennen Sie unbedingt die jeweiligen Text- und Bildautoren und erklären Sie uns schriftlich, dass alle abgebildeten Personen mit der Veröffentlichung in Print- und online-Version, ggf. auch ihres Namens, einverstanden sind. Im Falle Minderjähriger müssen sämtliche Sorgeberechtigte einverstanden sein!

BURGER CAAL KULTURPROGRAMM **TADTBERGEN**

Symphonieorchester Stadtberger

Symphoniekonzert Samstag, 15.11.2025 | 19.00 Uh



Opera Augusta

Tanzen möcht' ich Samstaa, 22.11.2025 | 19.00 U



Magpie Alley

Die Reise aeht weiter Sonntag 23.11.2025 | 19.00 U



The Beatels

Twist and shout Freitag, 05.12.2025 | 20.00 Uh



Alexandrina Simeon Quintett Christmas Jazz

Sonntag, 07.12.2025 | 19.00 U



MEHR AUF WWW.BÜRGERSAAL-STADTBERGEN.DE

Bürgersaal Stadtbergen | Am Hopfengarten 12 | 86391 Stadtbergen | Tel: 0821 / 2438-100

Ihre neue Lieblingsbrille. Jetzt extra günstig!

Komplett-Brille

für Ferne oder Nähe

Kunststoffgläser bis ± 6.0 / cyl. 2.0 inkl. Hartschicht, Superentspiegelung

bis \pm 6.0 / cyl. 4.0

Alle Brillen online! gronde.eu

inkl. Sehanalyse statt 188 €

Gleitsichtbrille

gleiche Ausführung

Pferseer Bote • Seite 5

inkl. Sehanalyse

Der Pferseer • Seite 4

Augsburg schwimmt für UNICEF Rekorde

Alea Burger pulverisiert Bestmarke - 155 Kilometer Gesamtstrecke

Beim diesjährigen UNICEF- Auf den Plätzen zwei und troffen. Die 16-jährige Inninge- mit 570 Bahnen (14,25 km) her SG Haunstetten) startet, (12,5 km). schwamm unglaubliche 702 Distanz von 17,55 Kilometern.

Benefizschwimmen 2025 im drei folgten ihre ehemaligen Hallenbad Haunstetten wur- Vereinskameradinnen Annika den mehrere Rekorde über- Dörner (21, SG Haunstetten) rin Alea Burger, die seit Kurzem und Jasmin Visel (22, SG für die TSG Stadtbergen (frü- Haunstetten) mit 500 Bahnen

Bei den Herren setzte sich Bahnen - das entspricht einer Jürgen Brehmer mit 460 Bahnen (11,5 km) durch, gefolgt Damit stellte sie nicht nur ei- von Paul Steurer (16, Post SV nen neuen Veranstaltungsre- Augsburg) mit 7,6 km und kord auf, sondern war zugleich Leonard Geermann (15, TSV die Gesamtsiegerin des Tages. Schwabmünchen) mit 6,05 km.



Alea Burger, Annika Dörner und Jasmin Visel: Die drei Besten Foto:

Kilometer.

dem Jahr 2017 (555 Bahnen der Vorläuferrekord von 2013 (444 Bahnen) wurden damit eindrucksvoll übertroffen.

Insgesamt beteiligten sich nefizschwimmen im neu eröff-



pe Augsburg, zeigten sich hochzufrieden: "Nach Abzug der Badmiete sind für UNI-CEF-Projekte rund 8.000 Euro gemeinsam über 155 Kilome- zusammengekommen, deutlich mehr als 2023 mit rund 6.700 Euro". Zitzelsberger, der zugleich Abteilungsleiter der Schwimmabteilung des Post SV Augsburg und Trainer ist, leitete während der Veranstaltung mehrmals Wassergewöhnungskurse für Kinder ab vier Jahren: "Alle Kinder hatten sichtlich viel Spaß dabei und manche wollten deshalb auch unbedingt ein zweites Mal teilnehmen. Da habe ich natürlich nicht ,Nein' gesagt."

Organisator Bernd Zitzels-

berger und Irmgard Künz, Lei-

terin der UNICEF-Arbeitsgrup-

Der Zettel reichte nicht aus für die Strichliste der geschwommenen Bahnen ...

Foto: Bernd Zitzelsberger





genau 100 Teilnehmende am 19. Oktober 2025 und legten ter zurück - eine Strecke etwa so weit wie von Augsburg bis zum Chiemsee. 2017, beim Be-



Aktion "Stadtteilpower" Pfersee Stadt informiert über Projekte

Stadtteilpower war bereits im Hochfeld, im Bärenkeller sowie in Oberhausen, Lechhausen, Göggingen, Univiertel, Hochzoll, Inningen, Bergheim, Firnhaberau, Hammerschmiede, Haunstetten und Göggingen vor Ort

OB Eva Weber: "Beteiligung ist Baustein von Demokratie"

Die Aktion "Stadtteilpower" macht ab sofort über Plakate, Flyer und auf augsburg.de auf Projekte aufmerksam, die das Stadtteilleben in Pfersee nachhaltig verbessern. Angefangen bei umfangreichen Projekten wie der Sanierung der Hans-Adlhoch Grundschule oder dem Neubau von über 100 geförderten Genossenschaftswohnungen im Sheridan Park bis hin zu einem neuen Mannschaftswagen für die Freiwillige Feuerwehr im Stadtteil.

Unter augsburg.de/pfersee gibt es Impressionen und weiterführende Links.

Alle sechs bis acht Wochen wechselt der Schauplatz

Nach und nach folgen weitere Stadtteile. Im Rhythmus von sechs bis acht Wochen wechselt der Schauplatz für die "Stadtteil-Power". Es folgen noch die Stadtteile Kriegshaber, Spickel und Herrenbach.

Projektlisten auch auf Mitmach-Plattform online

Zeitgleich zum Start der Aktion "Stadtteil-Power" ist im Juni 2024 auch die Website machmit.augsburg.de online gegangen. Auf der Plattform für ePartizipation finden Interessierte eine erste Übersicht der verschiedenen städtischen Projekte samt Eckdaten und Infos, in welchem Stadium sie sich befinden (abgeschlossen, geplant, laufend). Information wird hier als kleinste Form der Beteiligung gesehen. Seit September 2024 können sich Bürgerinnen und Bürger auch in Form von Kommentaren, Umfragen und Vorschlägen auf digitalem Weg an Projekten beteiligen. Auf der Seite wurde zudem die Funktion für Jugendbeteiligungsprojekte freigeschaltet.

OB Eva Weber: "Wir alle sind Augsburg und wir alle können beitragen"

Oberbürgermeisterin Eva Weber freut sich auf die Impulse aus der Bürgerschaft: "Wir alle sind Augsburg. Und wir alle können dazu beitragen, dass unsere Stadt lebens- und liebenswert bleibt und den Herausforderungen von heute und morgen gewachsen ist. In der Stadt gibt es so viele Themen und noch mehr unterschiedliche Bedürfnisse und Interessen. Deshalb ist es so wichtig, Meinungen, Kritik, Visionen und die Wünsche von möglichst vielen Augsburgerinnen und Augsburgern zu erfahren und in den Entscheidungsprozessen aufzunehmen. Denn wer könnte besser über die Stadtteile Bescheid wissen, als die die dort leben? Jede Beteiligung und jeder Beitrag ist ein ganz wesentlicher Baustein eines guten, demokratischen Miteinanders in Augsburg."

In Stadteilen wird die Stadt mitgestaltet

Wie aktiv Augsburgerinnen und Augsburger das Verwaltungshandeln und das Stadtleben mitgestalten, hat sich bereits in den "Augsburger Stadtteilgesprächen" gezeigt und setzt sich in den laufenden stadtteilbezogenen Bürgerversammlungen weiter fort. Wo der Schuh drückt und welche Wünsche vor Ort herrschen, bringen die Teilnehmenden in den Bürgerversammlungen über ihr Antragsrecht ein. Die finale Entscheidung trifft der Stadtrat.

Platz bei St. Michael wird umgestaltet

Mehr Grünflächen, Sitzgelegenheiten und ein Wasserspiel für mehr Aufenthaltsqualität im Zentrum von Pfersee

Entfallende Parkplätze werden in umliegende Straßen verlegt

OB Eva Weber und Baureferent Steffen Kercher informieren über Pläne

Montag, 17. November, 13 Uhr, Platz bei St. Mi-

Der Platz bei St. Michael im Stadtteilzentrum von Pfersee wird umgestaltet. Wo aktuell Privatfahrzeuge und Taxen parken, laden künftig Grünflächen, Sitzgelegenheiten und ein Wasserspiel zum Verweilen ein. Die entfallenden Parkplätze werden in umliegende Straßen verlegt, wo derzeit ein Parkverbot gilt. Noch diesen Winter starten erste Baumaßnahmen, die Hauptarbeiten beginnen kommendes Frühjahr.



Stadtrat Bernd Zitzelsberger, Leiter des Organisationsteams, er-

öffnete pünktlich um 10 Uhr das UNICEF Benefizschwimmen ge-

meinsam mit Irmgard Künz, Leiterin der UNICEF-Arbeitsgruppe

Augsburg. Zuvor hatte Bürgermeister Bernd Kränzle in Vertretung

für Oberbürgermeisterin Eva Weber das Grußwort für die Stadt

Augsburg gesprochen. Mit auf dem Foto die Haunstetter Stadträtin

Margarete Heinrich Foto: Herbert Künz

Pferseer Bote • Seite 7 Der Pferseer • Seite 6

Paula Deuringer und Nikita Reznik sind Vereinsmeister 2025

Am 9. November 2025 fanden die Vereinsmeisterschaften der Schwimmabteilung des Post SV Augsburg statt. 52 Aktive sprangen fast 200-mal ins kühle Nass des Hallenbad Haunstetten und zeigten dabei durchweg starke Leistungen. Die 16-jährige Pferseerin Paula Deuringer und ihr 24-jähriger Vereinskamerad Nikita Reznik setzten sich souverän durch und überzeugten mit herausragenden Leistungen in allen Disziplinen. Damit sicherten sie sich die Titel Vereinsmeisterin und Vereinsmeister 2025. Die jüngsten Schwimmerinnen und Schwimmer waren gerade mal sieben Jahre alt und hatten teilweise erst vor wenigen Monaten ihren zweiten Schwimmkurs im Post SV mit dem Vielseitigkeits-Schwimmabzeichen "Seehund Trixi" bestanden.

Abteilungsleiter Bernd Zitzelsberger zeigte sich erfreut über die vielen guten Ergebnisse und die außerordentlich hohe Beteiligung. Er betonte: "Alle Schwimmerinnen und Schwimmer haben eine beeindruckende Entwicklung hingelegt. Mit über 50 Teilnehmenden waren so viele am Start wie seit Jahren nicht mehr. Mein Dank gilt allen, die zum Gelingen der Vereinsmeisterschaft beigetragen haben - besonders auch Harald Becherer von unserem Partnerverein SB Delphin 03 Augsburg, der als Auswerter und Protokollführer hervorragende, professionelle Arbeit geleistet hat. Die Auswertung mussten wir in den letzten Jahren noch manuell erledigen. Die uns vom SB Delphin zugesagte personelle und IT-Unterstützung sucht ihresgleichen. Förschner Bedanken möchte ich mich auch beim Sportlichen Leiter des SB Delphin dafür, dass unsere Wettkampfmannschaften kurzfristig am Trainingslager während der Herbstferien teilnehmen durften. Auch das ist alles andere als selbstverständlich. Es ist schön, dass der Amateursport in Augsburg über Vereinsgrenzen hinweg so gut funktioniert."

Das engagierte Kampfrichter- und Helferteam sorgte dafür, dass der gesamte Wettkampftag reibungslos über die Bühne ging.

Die Top 3 je Strecke waren: 50 m Schmetterling weiblich:

1.Paula Deuringer - 00:37,34

- 2. Luisa Burghardt 00:42,38
- 3. Agnes Wanner 00:45,50 männlich:
- 1. Nikita Reznik 29,56
- 2. Stefan Stadler 31,26
- 3. Bernd Zitzelsberger 40,85

50 m Rücken weiblich:

- 1. Paula Deuringer 42,34
- 2. Doreen Brenner 43,30
- 3. Luisa Burghardt 43,48 männlich:
- 1. Nikita Reznik 32,50
- 2. Stefan Stadler 35,07
- 3. Maxim Ioschpa 39,99

50 m Brust weiblich:

- 1. Anaïs Differenzi 41,34
- 2. Paula Deuringer 44,64
- 3. Doreen Brenner 45,88

männlich:

männlich:

- 1. Nikita Reznik 32,44
- 2. Stefan Stadler 36,02
- 3. Maxim Ioschpa 39,10

50 m Freistil weiblich:

- 1. Paula Deuringer 33,72
- 2. Luisa Burghardt 35,80
- 3. Anaïs Differenzi 36,28
 - . Nikita Reznik 26,47
- 2. Stefan Stadler 28,84
- 3. Maxim Ioschpa 32,11



Foto: Markus Bauer

Foto: Markus Bauer

Abteilungsleiter Bernd Zitzelsberger

Foto: Markus Bauer

Wissen Sie schon dass Sie den Pferseer auch online lesen könnten unter auensee.de?









Die VLH erstellt für ihre Mitglieder die Einkommensteuererklärung, beantragt Freibeträge, ermittelt und beantragt Förderungen und Zulagen, prüft den Steuerbescheid und einiges mehr im Rahmen der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.





Wir stellen Personal ein für Hauswirtschaft und Pflege





Eine kleine Lösungshilfe für das Rätsel in dieser Ausgabe:



Vergabeverfahren für Grundstück in Pfersee gestartet Stadt bietet Grundstück mit Bestandsgebäude im Erbbaurecht an

Vergabe über Bieterverfahren gegen Höchstgebot Ende der Bewerbungsfrist: 7. Dezember 2025 Informationen auf augsburg.de/immobilien

Die Stadt Augsburg bietet das Grundstück Stadtberger Straße 25 im Stadtteil Pfersee zur Vergabe im Erbbaurecht an. Das rund 295 m² große Grundstück ist derzeit mit einem Einfamilienhaus und einem Nebengebäude bebaut. Die bestehenden Gebäude müssen gekauft werden und bleiben während der Laufzeit im Eigentum des Käufers. Die Vergabe läuft über ein Bieterverfahren auf den jährlichen Erbbauzins.

Alle relevanten Informationen zum Objekt, zur Laufzeit des Erbbaurechts sowie zu den Vertragskonditionen sind auf augsburg.de/ immobilien zu finden. Dort kann auch die Bewerbung eingereicht werden. Die Bewerbungsfrist endet am 7. Dezember 2025.





blumen kirchbergstraße 2 bayer

Momente um Schönes zu entdecken

An 7 Tagen in der Woche

Montag bis Freitag von 8 bis 18.30 Uhr. Samstag von 8 bis 16 Uhr. Sonntag von 10 bis 12 Uh

Georg Voithenleitner

Fenster u. Rollladenbau

Rolläden • Markisen Fenster • Haustüren

86157 Augsburg-Pfersee • Hinter den Gärten 14 Telefon 08 21-52 61 15 • Fax 08 21-43 75 21 e-mail: georg.voithenleitner@t-online.de



Pflegeberatung Helene Käfer

in 86391 Stadtbergen

Mittlere Feldstr. 9 · Tel. 0162 4212661

Abrechnung über die gesetzliche Pflege

kasse ohne Eigenanteil, sowie privat

Anzeigenseite Anzeigenseite



6 Jahre Garantie¹⁾ 3 Inspektionen²⁾ **GESCHENKT!**

ACK WEEKS

DIE BESTEN OPEL DEALS DES JAHRES

OPEL CORSA EDITION 1.2 Benziner, 74 kW (100 PS), Neuwage TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG

DER NEUE OPEL MOKKA EDITION 1.2 Turbo Benziner, 100 KW (136 PS), Kurzzula TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG

OPEL GRANDLAND EDITION TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OPEL ASTRA 5-TÜRER EDITION 1.2 Turbo Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG

DIE BESTEN DEALS DES JAHRES - JETZT IHR WUNSCHMODELL BEI UNS PROBEFAHREN

1) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung

Kraftstoffverbrauch Corsa komb. 5,4 I/100 km, CO,-Emissionen komb. 120 g/km, CO,-Klasse D. Grandland komb. 5,6 I/100 km, CO,-Emissionen komb. 128 g/km, CO¸-Klasse D. Astra 5-Türêr komb. 5,8 l/km. CO¸-Emissionen komb. 130 g/km, CO¸-Klasse D. Mokka komb. 5,7 l/ 100 km, CO,-Emissionen komb. 129 g/km, CO,-Klasse D.

Tel. (0821) 7947440

Tel. (08271) 813260

opel.haas-automobile.de





Perti Reisen GmbH Hammer 28 93464 Tiefenbach **2** 0 96 73 - 255 Fax 0 96 73 - 475

pertl reisen@t-online.de

weitere Reisen unter www.pertl-reisen.de

29.11. - **30.11.** 2 Tage Weihnachten in Prag HP **159,- €** (EZZ 33 €) **29.11. - 30.11.** 2 Tage

Weihnachten Salzburg HP **159,- €** (EZZ 20 €) **04.12.** - **05.12.** 2 Tage

Weihnachten Dresden/Chemnitz HP **149.- €** (EZZ 23 €) 06.12. - 07.12. 2 Tage Weihnachten Prag/Pilsen HP **159,- €** (EZZ 20 €)

Advent Bodensee HP **189,- €** (EZZ 17 €) **09.12. - 11.12.** 3 Tage Weihnachten Lüneburger Heide HP **259,- €** (EZZ 50 €)

07.12. - 08.12. 2 Tage

14.12. - 15.12. 2 Tage Weihnachten Dresden/Prag ÜF 159,- € (EZZ 24 €)



19.12. - 21.12. 3 Tage **Schifffahrt Rhein** HP **259.- €** (EZZ 50 €) 20.12. - 21.12. 2 Tage Weihnachten **Budweis/Krumau** HP **163,- €** (EZZ 27 €)

20.12. - 21.12. 2 Tage Weihnachten Salzburg HP **159,- €** (EZZ 20 €)

Einer zahlt Zwei fahren! Der Preis ist für 2 Personen

04.12. - 07.12. 4 Tage **Weihnachten Paris** ÜF **889.- €** Preis Einzelzimmer 609 €

06.12. - **07.12.** 2 Tage Wien Weihnachtsmarkt HP **310,- €** Preis im Einzelzimmer 189 €

12.12. - 14.12. 3 Tage Weihnacht Südtirol HP **468,- €** Preis Einzelzimmer 368 €

13.12. - 14.12. 2 Tage Wien Weihnachtsmarkt HP **310,- €**

Preis Einzelzimmer 189 € 20.12. - 21.12. 2 Tage

Wien Weihnachtsmarkt

HP **310.- €** Preis Einzelzimmer 189 €

30.12.25 - 03.01. 5 Tage Silvester Ostsee HP **1.198,- €** Preis Einzelzimmer 799 €

Momentane Zustiege: Augsburg, Friedberg, Dasing, Aichach, Schrobenhausen, Neuburg a.D. und München – Fröttmaning P + R sowie nach Vereinbarung!

Kreuzworträtsel für Ortskundige und solche, die es werden wollen. Eine kleine Lösungshilfe finden Sie in dieser Ausgabe.

ungsraun Pfersee Kfz.-Kennz. für Kleve techn. Begriff

Pferseer Bote • Seite 13 Der Pferseer • Seite 12

Smartphone Crashkurse! mgh-pfersee@awo-augsburg.de

Der Mehrgenerationentreffpunkt Pfersee bietet im Dezember wieder die erfolgreichen Smartphone Crashkurse an, die sich speziell für Senioren und Seniorinnen eignen.

Am Dienstag, den 9.12. werden zwischen 10 und 17 Uhr die Grundlagen des Gerätes erklärt foniert und whats app schreibt. Außerdem werden Sie in die wichtigen Sicherheitsstandards eingewiesen.

Die etwas fortgeschritteneren Anwender sind am Dienstag, den 16.12. richtig. Ebenfalls zwischen 10 und 17 Uhr bekommen Sie die Informationen, die Sie zum sicheren Umgang mit Ihrem Gerät brauchen.

Alle Kurse finden im Raum des MGT Pfersee in der Kirchbergstraße 17 statt.

Nähere Informationen und Anmeldungen bekommen Sie bei Peter Rapolder, Tel. 0172 857 0105 oder bei Claudia Zerbe, Tel. 0163 700 2141.



Garagentore • Industrietore • Hoftore • Schranken MTB Geuser · Inh. Rolf D. Feldkirchner · Holzweg 27 · 86156 Augsburg Telefon 0821 431912 · info@geuser.de · www.geuser.de

Kupke und Kupke – Va-ter und Sohn – Tradition und Innovation

(Göggingen) In bereits 4. Generation ist der Handwerksbetrieb Kupke tätig, der Urgroßvater war Sattler und Polsterer - die damaligen Bezeichnungen, auch Tapezierer, Dekorierer und Bodenleger, wurden bei der Neufassung der Handwerksordnung 1965 in Raumausstatter geändert. Auf seinen Goldenen Meisterbrief darf Kilian Kupke stolz sein und sein Sohn Julius seit Juli und Sie lernen, wie man Kontakte anlegt, tele- letzten Jahres auf die bestandene Meisterprüfung im Raumausstatter-Handwerk.



Bei aller handwerklicher Tradition war und ist der Betrieb im Interesse seines großen und vielschichtigen Kundenkreises stets aufgeschlossen für neue Techniken, Materialien und Modetrends. "Auch hinsichtlich ökologischer und gesundheitlich unbedenklicher Beläge, Stoffe und Farben können sich die Kunden auf uns verlassen. Als Raumausstatter sehen wir uns da kompromisslos in der Verantwortung", versichert die Familie Kupke, zu der auch Julius Kupkes Mutter gehört, die sich um Kundenbetreuung und Verwaltung kümmert.

Liebe Lesende, gerne möchten unsere Inserenten feststellen, dass ihre Werbung von Ihnen gelesen wird.

Bitte beziehen Sie sich deshalb bei Einkäufen, Aufträgen oder Inanspruchnahme von Dienstleistungen auf das Inserat der jeweiligen Firma im Stadtberger Bote. Vielen Dank!



Der nächste Sommer kommt bestimmt! Jetzt die Winteraktion der Firma Erfal nutzen für alle Insektenschutzprodukte* *ausgenommen Zubehörteile und Sonderfarben



Meisterbetrieb der Innung

• Polsterarbeiten • Fensterdekorationen • Bodenbeläge • Tapezierarbeiten • Sonnenschutz • Insektenschutz

Göggingen · Mühlstraße 1 · T. 0821 92745 · info@kilian-kupke.de · kilian-kupke.de





Ambulanter Pflegedienst & Tagespflege



Unsere Leistungen im ambulanten Pflegedienst:

- Häusliche Krankenpflege nach dem Krankenund Pflegeversicherungsgesetz
- Medizinische Betreuung zuhause 24 Stunden pro Tag, 7 Tage in der Woche
- Versorgung nach einem Krankenhausaufenthalt
- Unterstützung im Alltag und Haushalt
- Beratungsbesuche u. individ. Pflegeschulungen
- Palliative Pflege
- Beratung u. Begleitung bei der Pflegeeinstufung



Unsere Leistungen im Bereich der Tagespflege:

- Betreuung gemäß § 72 SGB XI
- Fahrdienst, Hol- und Bringservice
- 3-mal täglich abwechslungsreiche Mahlzeiten
- medizinische und pflegerische Betreuung
- strukturierter Tagesablauf mit abwechslungsreichen Aktivitäten
- Ambulante Rehabilitation durch externe Therapeuten (interne und externe Krankengymnasten, Logopäden und Ergotherapeuten)
- Entlastung pflegender Angehöriger

Bismarckstr. 27 · 86391 Stadtbergen Tel. 0821 2440 93 93 E-Mail: info@acvila.de · www.acvila.de

"Kommet ihr Hirten" am 20 Dezember um 19.00 Uhr in der Kirche St. Paul

Herzliche Einladung zum Weihnachtskonzert des Kirchenchors St. Paul in Pfersee unter der Leitung von Clara Suckart.

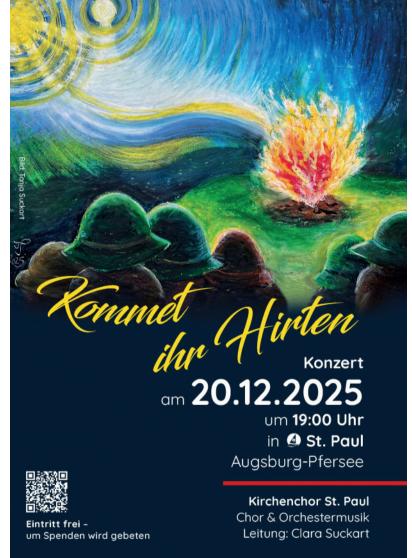
Am Samstag, den 20. Dezember um 19.00 Uhr können Sie sich in der Kirche St. Paul von bekannten, klassischen und modernen Liedern zur Weihnachtszeit in vielfältigen Klangwelten verzaubern lassen.

Die begeisterten Sängerinnen und Sänger - inzwischen sind es über 60 - freuen sich darauf, für Sie einen wunderbaren Abend zu gestalten. Mit dabei sind auch das St. Paul Ensemble, der Kammerchor sowie der neu gegründete Jugendchor St. Paul.

Begleitet wird der Chor wieder von einem feinen kleinen Orchester, den Herz Jesu Bläsern und Percussion.

Alle Beteiligten freuen sich darauf Ihnen einen wunderbaren Abend zu gestalten.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns sehr über Spenden." Claudia Wagner · Kirchenchor St. Paul





Pferseer Bote • Seite 15 Der Pferseer • Seite 14

Warum in die Ferne schweifen ...?

Vielfältig ist das Angebot von Handel, Handwerk und Gewerbe in der näheren Umgebung. Auf der angegebenen Seite finden Sie die Anzeige der jeweligen Firma.

A		Krankenpflege	
Altenpflege		Edith Hipper	10
Edith Hipper	10	Küchen	
Autohäuser		Project-Küchen	10
Opel Sigg/Opel Haas	12		
В		Lohnsteuerhilfe	
Bäder		Philipp Hohenadl (VLH)	10
Project-Küchen	10	M	
Bestattungsdienste		Markisen	
Bestattungsdienst d. Stad		Georg Voithenleitner	11
Augsburg	16	deorg volumenheither	- ' '
Bestattungshilfe Irmgard			
<u>Eberle</u>	16	Pflegeberatung	11
Blumen/Pflanzen	11	Helene Käfer	11
Blumen Bayer	11	Pflegedienste/Pflege heime	-
Bodenbeläge	1 /	Acvila	15
Kupke	14	Edith Hipper	10
D		Podologische Praxis	-10
Dessous		Heumos	10
Herma Engl	11	Polsterarbeiten	
F		Fröhling	10
Fensterbau		Kupke	14
Georg Voithenleitner	11	R	
Fensterdekoraktioner	1	Raumausstatter	
Kupke	14	Fröhling	10
Fußpflege		Raumaustattung	
Heumos (medizinisch)	10	Kupke	14
Fußpflege / Pediküre		Reiseunternehmen	
Jutta Konrad	10	Pertl Reisen	13
G		Rollladenbau	
Garagentore		Georg Voithenleitner	11
MTB Geuser	14	S	
Gastronomie/Gaststä	t-	Sonnenschutzanlager	`
ten	_	Fröhling	10
Noon Mirch (indisch)	3		
н		Town and a second	
Heimelektrik		Tapezierarbeiten	10
Baumann Media@Home	11	Fröhling Tierärzte	10
K		Dr. Datzmann	
Kosmetik		Mobilpraxis	3
Cosmetic Herma Engl	11	Modificania	
Jutta Konrad	10		

10	MTB Geuser	14
	U	
10	Unterhaltungselektro-	
	nik	
	media@Home Baumann	11
10	W	
	Wohnbauunternehmer	1
	Deurer GmbH&Co	3

Der nächste "Pferseer" erscheint am 19.12.2025 **Redaktions- und** Anzeigenbuchungsschluss dafür ist am 08.Dezember





